



Tor- und Torzubehörmontage, Pflegetipps zu LONGLIFE



Die ROMO / RIVA Tore



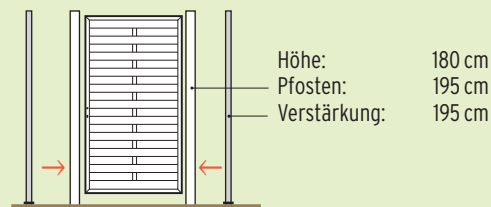
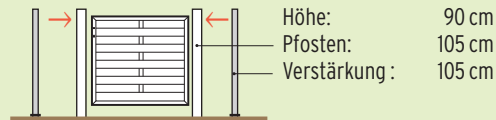
Pfostenabstand
100 - 101 cm
(zwischen den
Kunststoffpfosten
gemessen)

Unser Beispiel oben zeigt ein
ROMO Tor.

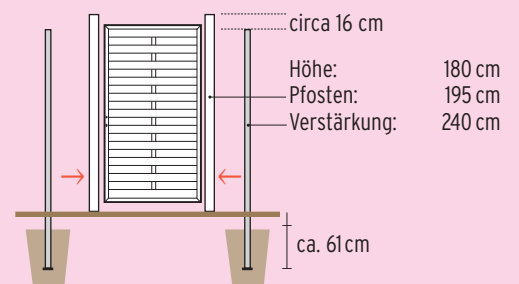
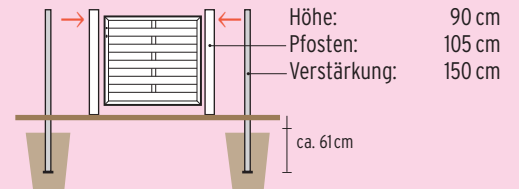
Die zu beachtenden Maße für
die ROMO und die RIVA Tore
sind identisch.

Die Torpfosten und Torpfostenverstärkungen

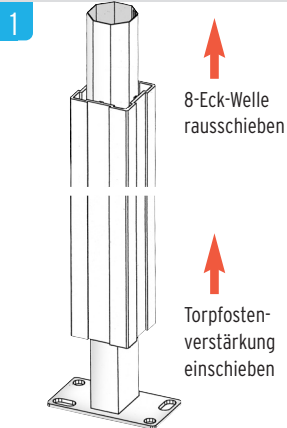
Alternative A: Aufschrauben.



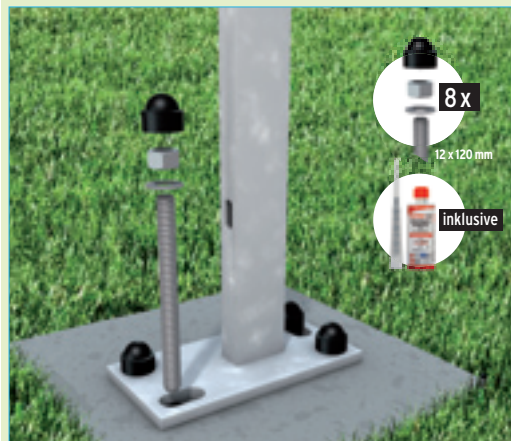
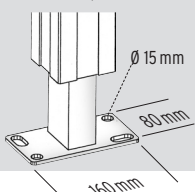
Alternative B: Einbetonieren.



Die Befestigung von Torpfosten und Torpfostenverstärkungen



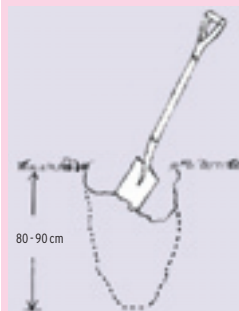
- Torpfosten immer mit Torpfostenverstärkung montieren; die Pfostenverstärkung steht im rechten Winkel zum Tor
- Am unteren Ende des Pfostens die Innenseite mit einer Feile leicht schräg feilen. Pfosten rutscht so leichter über die Schweißnaht
- Bitte beachten Sie die Maße der Grundplatte



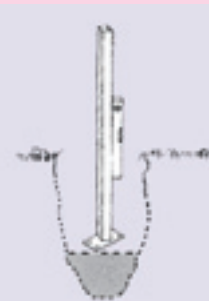
! Spezialdübel (Klebedübel/Verbundanker) verwenden. Nur so ist optimaler Halt garantiert. Verwenden Sie das Verbundanker-Set Art. 1272.

Die den Dübeln beiliegende Montageanleitung unbedingt beachten.
(Besonders wichtig: Bohrlöcher müssen staubfrei und trocken sein; Gewindestange mit Bohrmaschine unter Hammerwirkung eindrehen)

! Aushärtezeit des Dübels beachten



- Ein Loch graben. Circa 15 cm mit trockenem Beton auffüllen



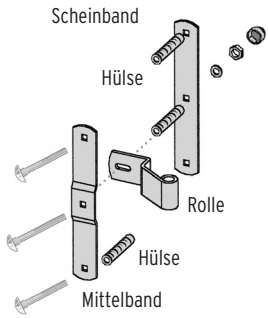
- Torpfostenverstärkung aufstellen. Das Loch mit Beton auffüllen. Verstärkung mit einer Wasserwaage ausrichten



- ! Erst nach Austrocknen des Fundaments mit den Arbeiten fortfahren

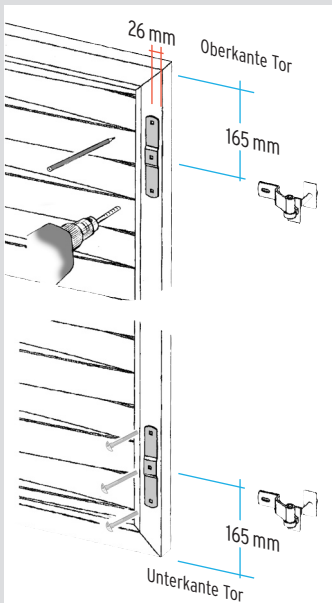
- ! Der PVC-Pfosten darf nicht mit einbetoniert werden

Die Bänder

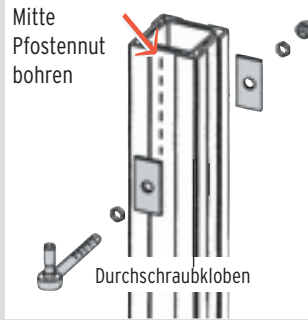


Unser Beispiel: Montage eines ROMO Torelementes

- Tor zur Bearbeitung waagrecht hinlegen
- Löcher für Schein- und Mittelband auf beiden Seiten des Tores markieren
- Markierungspunkte beidseitig mit $\varnothing 6,5$ mm einbohren (nicht durchbohren)
- Das Mittelband wird auf der Öffnungsseite, das Scheinband auf der gegenüberliegenden Seite montiert. Die lange Schraube für die Mitte verwenden
- ! Durch das Langloch der Rolle wird der Beschlag später justiert

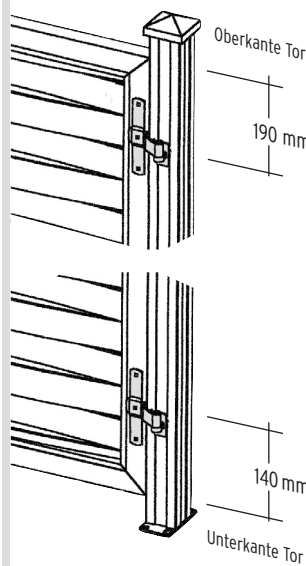


Die Kloben

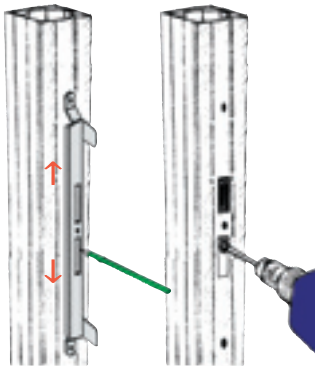


Unser Beispiel: Montage eines ROMO Torelementes

- Pfosten beidseitig mit $\varnothing 13$ mm vorbohren
- Die Kloben verschrauben. Durch Verstellen der Muttern wird der Torflügel später justiert

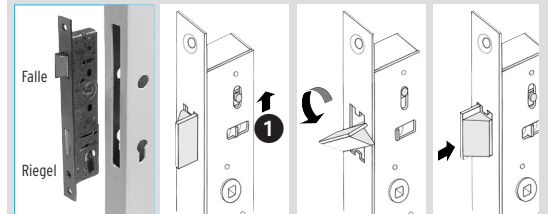


Das Schließblech



- Tor einhängen und justieren
- Position von Falle und Riegel auf Pfosten markieren, dann Schließblech ansetzen, Schraublöcher und Ausstanzungen markieren
- Schraublöcher mit $\varnothing 4,3$ mm vorbohren, Schließblech montieren. Passgenauigkeit prüfen und ggf. nachfeilen
- Sollte die Falle des Schlosses gegen den Pfosten stoßen, bohren Sie die Ausstanzung auf, und feilen Sie die Kanten nach. Tipp: Blanke Metallstellen mit Zinkfarbe nachverzinken
- Tipp: Kein passender Bohrer verfügbar oder Schrauben halten nicht im Gewinde? Kein Problem: Zusätzliche Holzleiste in den Hohlkammerpfosten einschieben und das Schließblech mit dem Holz verschrauben

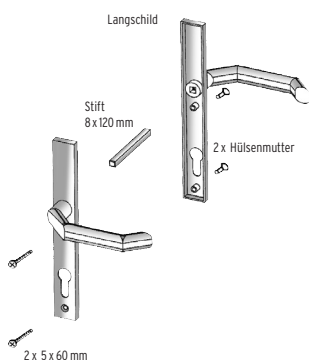
Der Schlosskasten



Die Falle passt je nach Anschlag für DIN rechts oder DIN links.

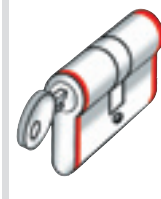
- Schloss ausbauen, Hebel 1 nach oben drücken, die Falle um 180° drehen und Schloss wieder einbauen

Der Türdrücker



- Vierkantstift in die Lochung stecken, Langschild gerade aufsetzen, Profil-Zylinder lose in die Lochung stecken
- Bohrlöcher beidseitig markieren, Langschild abnehmen und Schloss ausbauen
- An den Markierungspunkten PVC und Metall mit $\varnothing 10$ mm aufbohren, Schloss wieder einsetzen und mit dem Drücker am Tor verschrauben

Der Profil-Zylinder



Stärke des Torprofils	50 mm
+ 2 x Stärke Langschild (2 x 10 mm)	20 mm
= Mindestlänge des Profil-Zylinders	70 mm

Verwenden für die Tore der Serie ROMO und RIVA den Art. 2551, Profilzylinder 70 mm - 35/35 mm.



SO REINIGEN SIE LONGLIFE

Wichtig: Auf keinen Fall lösemittelhaltige, scheuernde oder ätzende Reiniger verwenden. Diese zerstören die Oberfläche. Im allgemeinen genügt einfaches Abwischen der Oberfläche mit warmem Wasser und herkömmlichen Haushaltsreinigern/ Kunststoff-Reinigern oder Spülmittel. Die Pflege der Elemente darf auf jeden Fall nur mit lösemittelfreien, nicht scheuernden und nicht ätzenden Reinigern vorgenommen werden!

Bei der Pflege mit Hochdruckreinigern verwenden Sie bitte nur den Flachstrahl mit ausreichendem Abstand.

Die Kunststoff-Oberfläche niemals trocken nachreiben, da sie sich durch die Reibung elektrostatisch auflädt und feine Staub- und Schmutzpartikel anzieht.

PFLEGELEICHT UND DAUERHAFT

Die LONGLIFE Elemente sind qualitativ hochwertige Produkte, die unser Haus in einwandfreiem Zustand verlassen. Jedes Element wird vor der Kommissionierung einzeln auf Qualität und Beschaffenheit überprüft.

Die Elemente des LONGLIFE Systems sind aus hochwertigen Materialien wie Fenster-Kunststoff (Made in Germany) oder Edelstahl hergestellt. Die Elementhalter, Pfosten und Zaunelemente sind exakt aufeinander abgestimmt: So kann man im Gegensatz zu normalen Elementhaltern und anderen Systemen, ohne optische Beeinträchtigung, Elemente wieder entfernen, um sie z. B. etwas höher wieder zu montieren - aufgrund der speziellen versenkten Konstruktion sind die alten Löcher im Pfosten nicht sichtbar.

Aufgrund dieser Systemkomponenten und der geprüften Materialverträglichkeiten untereinander können wir leider keine Garantie übernehmen, wenn nicht zum System gehörende, ungeprüfte Materialien verbaut werden.

GARANTIE

Auf alle Elemente bieten wir 10 Jahre Garantie ISO 105-A02; Farbveränderung Graumaßstab max. Stufe 3. Der Graumaßstab ist dabei ein anerkannter Bewertungsstandard für Farbveränderungen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Aufbau und einen langjährigen, streichfreien Genuss Ihrer neuen Elemente.